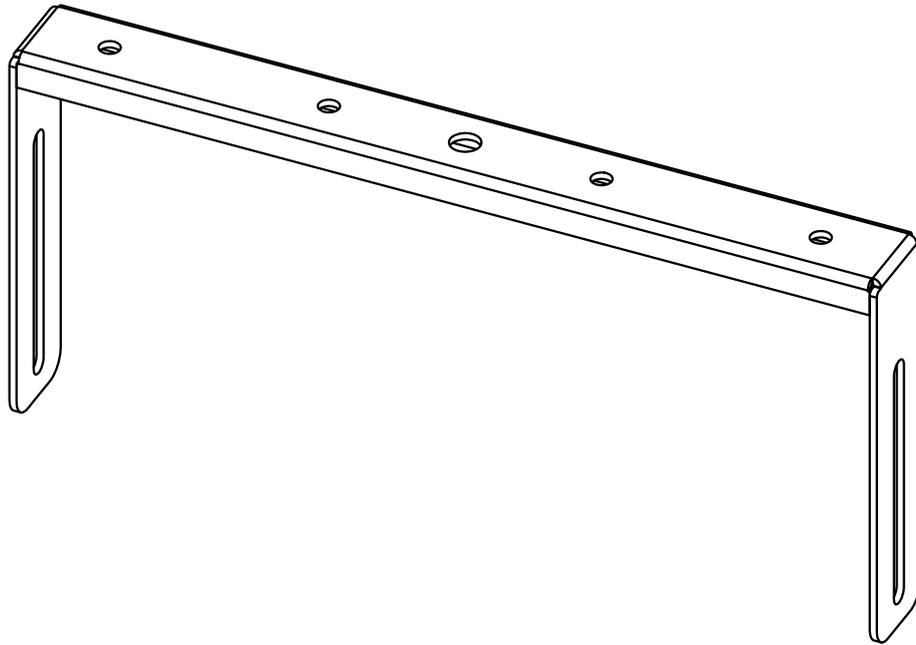


# Z5408 Querbügel 8S

## Montageanleitung (1.2 DE)



## **Allgemeine Informationen**

Z5408 Querbügel 8S  
Montageanleitung

Version: 1.2 DE, 03/2011, D2959.DE

Copyright © 2011 by d&b audiotechnik GmbH; alle Rechte vorbehalten.

**Bewahren Sie dieses Handbuch beim Produkt oder an einem sicheren Ort auf, um es bei zukünftigen Fragen zur Hand zu haben.**

Wenn Sie das Produkt wiederverkaufen, geben Sie dieses Handbuch an den neuen Besitzer weiter.

d&b audiotechnik GmbH  
Eugen-Adolff-Strasse 134, D-71522 Backnang,  
T +49-7191-9669-0, F +49-7191-95 00 00  
docadmin@dbaudio.com, www.dbaudio.com

<b>1. Z5408 Querbügel 8S</b> .....	<b>4</b>
1.1. Lieferumfang.....	4
1.2. Sicherheit.....	4
1.3. Bestimmungsgemäßer Einsatz.....	4
1.4. Montageoptionen und Winkeleinstellungen.....	5
1.5. Montage.....	5
<b>2. Bohrschablone</b> .....	<b>7</b>
<b>3. Einbaumaße</b> .....	<b>8</b>
<b>4. Erklärungen</b> .....	<b>9</b>
4.1. Herstellererklärung.....	9
4.2. Entsorgung.....	9

# 1. Z5408 Querbügel 8S

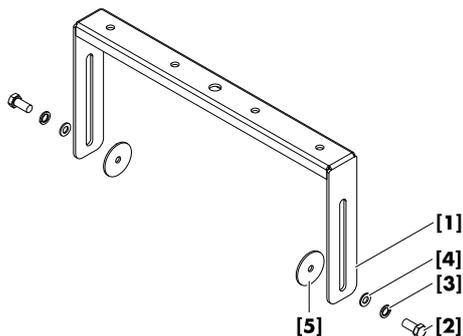


Abb. 1: Lieferumfang

## 1.1. Lieferumfang

Prüfen Sie die Lieferung auf Vollständigkeit und einwandfreien Zustand.

Stck.	d&b Code	Beschreibung
1	<b>Z5408</b>	d&b Querbügel 8S [1]
einschließlich:		
2		Sechskantschraube M8 x 25 [2]
2		Federring [3]
2		Unterlegscheibe [4]
2		Gummiunterlegscheibe [5]
1	D2959	Montageanleitung

## 1.2. Sicherheit

### Allgemeine Sicherheit

Die Planung sowie der Auf- und Abbau darf ausschließlich durch sachkundiges und beauftragtes Personal durchgeführt werden.

Es liegt in der Verantwortung der ausführenden Personen, dass die Befestigungs- bzw. Hängepunkte für den betreffenden Verwendungszweck ausgelegt sind.

Überprüfen Sie die Zubehörkomponente vor jedem Einsatz. Bestehen auch nur geringste Zweifel an der Funktion und Sicherheit der Komponente, darf diese nicht eingesetzt werden

### Belastbarkeit

Der Z5408 Querbügel 8S ist für eine Nennlast von 7.4 kg (BGV C1) ausgelegt, was dem Gewicht eines 8S Lautsprechers entspricht.

## 1.3. Bestimmungsgemäßer Einsatz

Der d&b Z5408 Querbügel 8S darf ausschließlich zusammen mit den d&b 8S Lautsprechern gemäß der in dieser Anleitung beschriebenen Verwendungsweise eingesetzt werden.

Der Querbügel kann auf folgende Arten eingesetzt werden:

- direkte Wandmontage.
- direkte Montage an Decken oder anderen geeigneten Oberflächen.
- horizontal geflogen an Rohren und Traversen bis 70 mm mit Z5010 TV-Zapfen und Z5012 Rohrkralle.

**Hinweis:** Montage und Bedienung dieser Zubehörkomponenten entnehmen Sie bitte den jeweiligen Montageanleitungen.

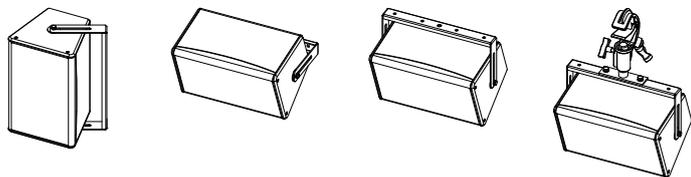


Abb. 2: Z5408 Montagebeispiele

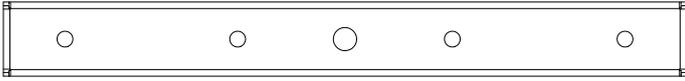
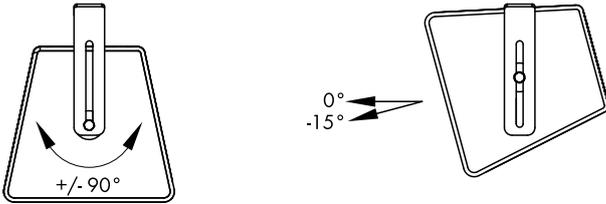


Abb. 3: Z5408 Bohrungen



#### 1.4. Montageoptionen und Winkeleinstellungen

In der Querstrebe des Bügels befinden sich verschiedene Bohrungen.

Über die 9 mm Bohrungen an beiden Enden der Querstrebe kann der Bügel direkt an Decken, Wände oder andere geeigneten Oberflächen montiert werden.

Die zwei 9 mm Bohrungen im d&b Rastermaß von 115 mm dienen zur Aufnahme des Z5010 TV-Zapfens und der Z5012 Rohrkralle.

In den Seitenschenkeln befindet sich jeweils ein 9 mm Langloch. Diese Langlöcher ermöglichen eine Vielzahl an Lautsprecherpositionen. Bei einer geringen Deckenhöhe kann so der Lautsprecher so nah wie möglich unter die Decke montiert werden.

Die Winkel können in einem Bereich von 180° ( $\pm 90^\circ$  standardmäßig) eingestellt werden. Grundsätzlich hängen die Winkeleinstellungen von der gewählten Position des Lautsprechers im Bügel ab.

#### 1.5. Montage

##### Wand- bzw. Deckenmontage des Querbügels

##### ACHTUNG!

Verwenden Sie nur Befestigungsmaterial, das für die vorgesehene Anwendung geeignet ist.

Beachten Sie die auftretenden Auszugskräfte, die auf das Befestigungsmaterial wirken. Die Nennauszugskräfte für die jeweilige Anwendung (Wand- oder Deckenmontage) können der folgenden Tabelle entnommen werden..

Anwendung	Nennauszugskraft
Wandmontage	400 N
Deckenmontage	100 N

Verwenden Sie für die Wand- oder Deckenmontage die in der nebenstehenden Grafik markierten Bohrungen, um eine ausreichende Auflagefläche zu gewährleisten.

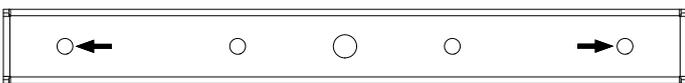
Eine entsprechende Bohrschablone ist in dieser Montageanleitung enthalten. Siehe  $\Rightarrow$  Kapitel 2. "Bohrschablone" auf Seite 7.

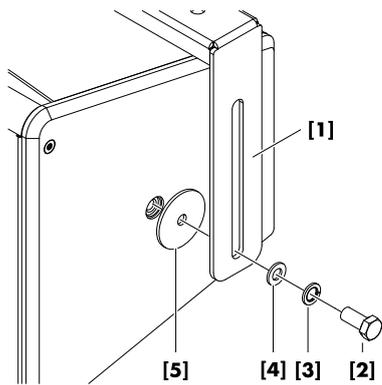
##### Vorbereitung des Lautsprechers

Auf der Ober- und Unterseite des Lautsprechergehäuses befindet sich jeweils ein M8 Gewindeeinsatz. Der Gewindeeinsatz ist durch eine Blindkappe in Gehäusefarbe verdeckt.

Um die Blindkappe zu entfernen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Schneiden Sie die Kappe entlang der vorgestanzten Aussparung mit einem geeigneten Cutter-Messer aus.
2. Entfernen Sie die Kappe vorsichtig und achten Sie darauf, dass sich die eigentliche Gehäusebeschichtung nicht ablöst.





## Montage am Lautsprecher

### ACHTUNG!

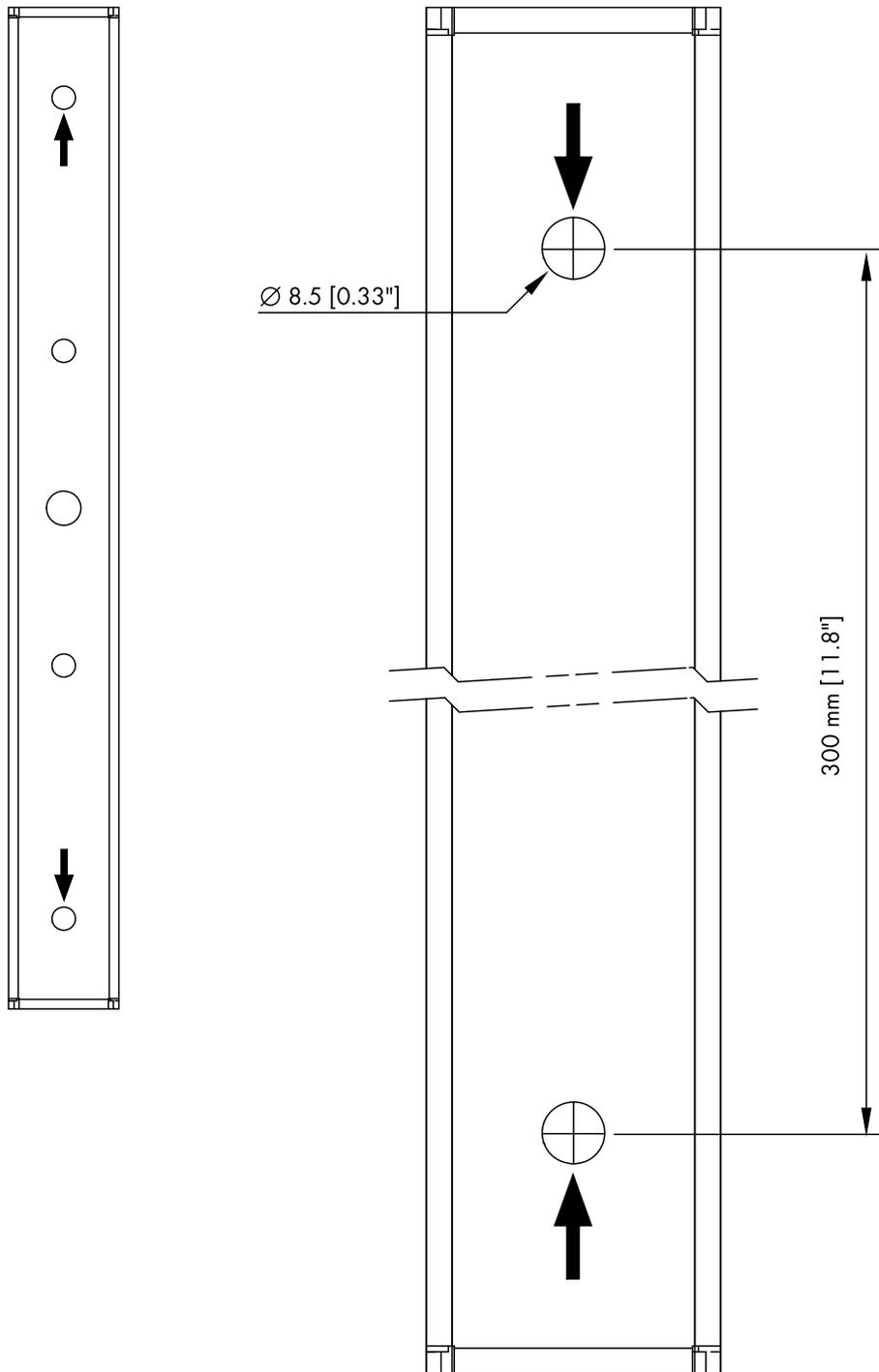
- Verwenden Sie nur die im Lieferumfang enthaltenen und somit spezifizierten Schrauben **[2]**. Andernfalls besteht die Gefahr einer Beschädigung der Gewindeinsätze.
- Verwenden Sie immer die Federringe **[3]** und U-Scheiben **[4]** als Sicherung gegen Lösen der Schrauben.

### Benötigtes Werkzeug:

- Gabel- oder Ringschlüssel (SW13)

1. Setzen Sie den Lautsprecher in den vorbereiteten Bügel ein.
2. Legen Sie die Gummiunterlegscheiben **[5]** auf.
3. Setzen Sie die Schrauben zusammen mit den Federringen und U-Scheiben ein.
4. Richten Sie den Lautsprecher aus und ziehen Sie die Schrauben fest.

## 2. Bohrschablone



### 3. Einbaumaße

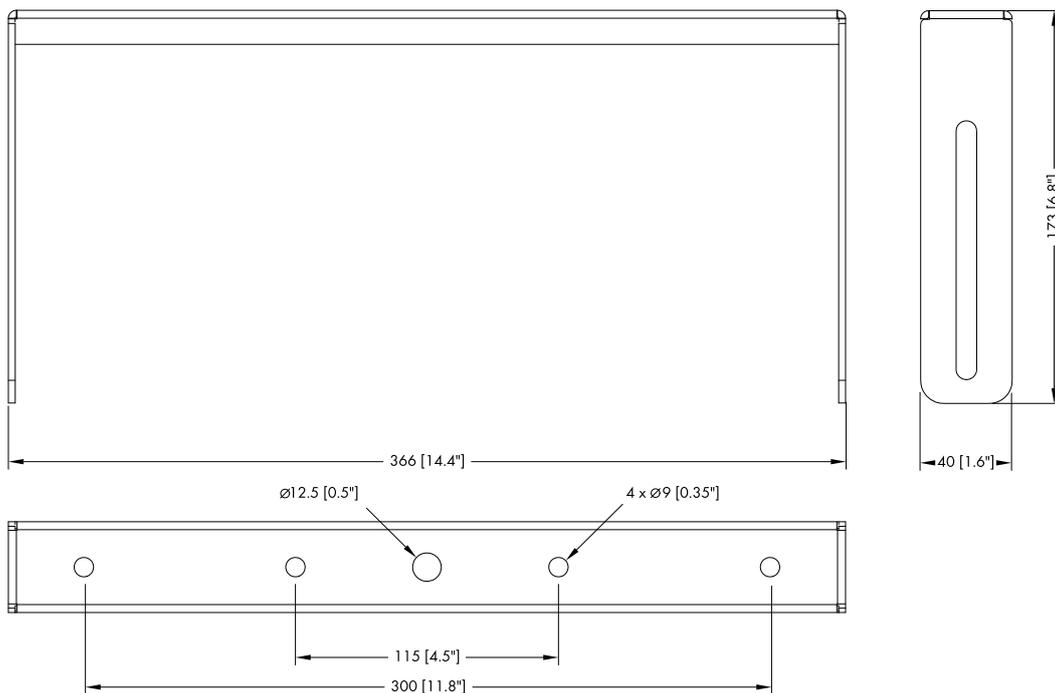


Abb. 4: Z5408 Querbügel 8S, Abmessungen in mm [Zoll]

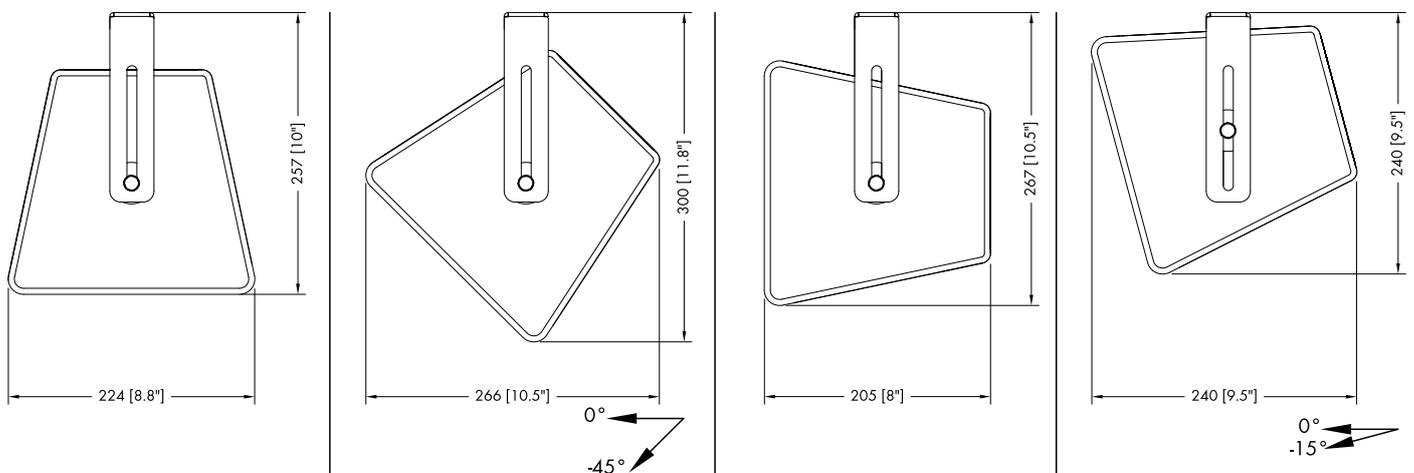


Abb. 5: Z5408 Querbügel 8S, Montageoptionen und Einbaumaße in mm [Zoll]

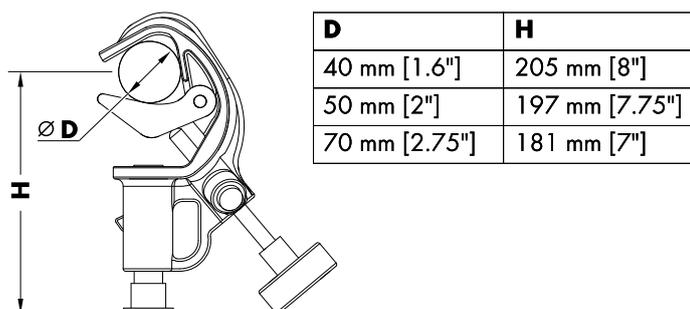


Abb. 6: Einbaumaße Z5010/Z5012 Einheit

## 4. Erklärungen

### 4.1. Herstellererklärung

Diese Erklärung betrifft:

- d&b Z5408 Querbügel 8S.

### Angewandte nationale Normen und technische Spezifikationen:

DIN 18 800, DIN 1055, BGV C1, BGI 810-3.

Backnang, 2011-02-25



---

Frank Bothe,  
Geschäftsführer  
d&b audiotechnik GmbH

### 4.2. Entsorgung

Beachten Sie die jeweils geltenden nationalen Bestimmungen und Regelungen zur Entsorgung.

Stellen Sie auf alle Fälle sicher, dass nach der Entsorgung von Riggingkomponenten diese nicht wieder und/oder anderweitig in Verwendung kommen.

